

[8062.]

Inserate.

Die bei mir seit 1. April erscheinenden Nachrichten f. Handel, Gewerbe und Landwirthschaft

sind in meinem Wirkungskreise sehr verbreitet, und empfehle ich dieselben den Herren Berlesgern zur gefälligen Benutzung.

Preis p. Zeile 1 S^h, wovon ich die Hälfte trage, auch nehme ich gern Change-Inserate an. Ankündigungen mit Firma: E. Koeder's Buchhdlg. in Briezen erbitte ich mir zum Gratis-Beilegen in einer Anzahl von 1000 Expl.

Probenummern des Blattes, welches auch schon im Buchhandel seines Inhalts halber Anerkennung gefunden hat, gebe ich gern. Preis pr. Quartal 7 1/2 S^h ord., 5 S^h netto.

Briezen.

E. Koeder.

[8063.] **Inserate auf dem Umschlag**

vom

Univerralericon der Tonkunst,
Lieferung 2. und Folge,

werden angenommen, und die Zeile oder deren Raum mit 4 N^h berechnet und in laufende Rechnung notirt.

Dresden, am 3. Juni 1855.

Robert Schaefer's Verlag.

[8064.]

Inserate

für

Trewendt's Volkskalender 1856

erbitten wir uns bis Ende Juli. Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 5 S^h und stellen unsern Geschäftsfreunden den Betrag in Jahresrechnung.

Breslau, d. 26. Juni 1855.

Trewendt & Granier.

[8065.]

!!!

Handlungen, welche mit Subscribenten-Sammlern, Boten, Colporteurs oder Reisenden Geschäfte machen, bietet sich Gelegenheit zu Absatz unter den günstigsten Bedingungen. Offerten befördert die Redaction d. B. & Bl.

[8066.]

Katholischen Sortiments-
handlungen,

welche reifen lassen, offeriren wir, als wirksamstes Vertriebsmittel, Titelbogen, Umschläge u. Inhaltsverzeichnis unse- res neueren und neuesten kath.-theolog. Verlagses.

Schaffhausen.

Fr. Hurter'sche Buchhdlg.

[8067.]

Arnz & Cie.

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüg- lichsten deutsch. u. franzöf. Künstler dem Insti- tute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.

[8068.]

Von den im Volkskalender von Karl Steffens verwandten, zum größten Theil nach Zeichnungen von Theodor Hosemann gefe- rigten Holzstöcken, offeriren wir Clichés zu bil- ligen Preisen. Probeabdrücke stehen, soweit de- ren Vorrath reicht, auf Verlangen zu Diensten. Leipzig, 1855.

Voigt & Günther.

[8069.]

Lithographische Steine.

Die zu dem früher Nuland'schen Kunst- verlage gehörigen lithographischen Steine, die in Berlin lagern, beabsichtige ich unter bil- ligsten Bedingungen zu verkaufen. Kaufslieb- haber wollen sich gefälligst dieserhalb mit mir in Verbindung setzen.

Raumburg.

Louis Garcke.

[8070.]

Zu vermieten

ist ein für ein kleineres oder mittleres hiesiges Verlagsgeschäft besonders passendes Local in guter Buchhändlerlage. Dasselbe besteht aus drei hellen, geräumigen Stuben, nebst Holzraum zu ebener Erde. Anfragen beliebe man unter Chiffre S. E. in der löbl. Redaction dieses Blattes niederzulegen.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deut- schen Musikalienhändler. — Die Literaturen Oesterreichs. (Fortsetzung.) — Todes-Fall. — Anzeigebblatt Nr. 7991— 8070. — Leipziger Börse am 2. Juli 1855.

Anonyme [7992, 7993, 8063, 8055, 8056, 8057, 8065, 8070.
Arnz & Co. 8067.
Asher & Co. 8049.
Bachem 8010, 8020.
Baecker in Gln 8061.
Baensch, Gebr. 8059.
Baumgarten 8015.
Bechhold 8046.
Beyel 8016.
Bödemann 8007, 8030.
Bote & B. in B. 8023.
Braumüller 8034.
Brockhaus 7996.
Butsch 8028.
Deder 8022.
Dunder, Hl. 7998.
Dunder, Frz. 7994.
v. Ebner in N. 8003.
Ebner & S. 8018.
Fischer in G. 8051.
Friedlein in B. 8039.
Garcke in N. 8069.
Garcke in B. 7991.
Garcke in Z. 8031.
Gerhard 8035.
Gumpel 8043.
Heberle 8040.
Hennings in N. 8054.
Herold in B. 8042.
Heß in G. 8033, 8036.
Heubel 8000.
Hurter 8066.
Kabus 8044.

Kiepling S. & Co. 8004.
8005, 8012.
Köhler, Fr. in St. 8024.
Laengner 8041.
Langewische 7999.
Leibrod 8002.
Levy 8058.
Mayer in N. 8001.
Mayer, G. in L. 8048.
Mittler's Sort. 7997.
Moeser 8025.
Müller in F. 8026.
Müller in Stutt. 8050.
Nitsch & Gr. 8045.
Nutt 8032.
Pfander 8029.
Perthes, F. H. 8027.
Pierer 7995.
Reimer, D. 8013.
Riegel's Berl. 8005.
Roeder 8062.
Schaefer in Dr. 8063.
Schmid in D. 8017.
Schmidt in L. 8047.
Schmuphase 8038.
Schroeder 8037.
Siegel 8008.
Spithöver 8019.
Thimm 8009, 8011.
Trewendt & Gr. 8064.
Voigt & G. 8068.
Wallishäuser 8021.
Weber, J. J. in L. 8060.
Weindefel 8014.
Westermann 8052.

Leipziger Börse am 2. Juli 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 139 1/2	—
2 Mt.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 101 1/2	—
2 Mt.	—	—
Berlin pr. 100 .ß Pr. Crt.	k. S. 100	—
2 Mt.	—	—
Bremen pr. 100 .ß Lsdr. à 5 .ß	k. S. 108 1/2	—
1 Mt.	99 1/2	—
Breslau pr. 100 .ß Pr. Crt.	k. S. —	—
2 Mt.	—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2	—
2 Mt.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149	—
2 Mt.	—	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagel. 6. 17 1/2	—
2 Mt. 79 1/2	—	—
3 Mt. —	—	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	—
2 Mt. —	—	—
3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 82 1/2	—
2 Mt. —	—	—
3 Mt. —	—	—
Augustd'or à 5 .ß à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 .ß idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 .ß nach „ d ^o .	—	—
ger. Ausmünzungsfusse „ d ^o .	—	8 3/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 .ß auf 100	—	5
Kaiserl. d ^o d ^o „ d ^o „ d ^o	—	5
Bresl. d ^o d ^o à 65 1/2 As „ d ^o	—	—
Passir d ^o d ^o à 65 As „ d ^o	—	—
Conv. Species u. Gulden d ^o	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o	—	2 1/2
Wiener Banknoten pr. 150 fl.	—	82 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o d ^o	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 .ß	86	—
} kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 .ß	99	—
à 4 % von 1852 } von 500 .ß	—	99 1/2
} von 100 .ß	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 .ß	101 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 .ß	86	—
} kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 .ß	78 1/2	—
d ^o d ^o Sächs.-Schles. EBC.	—	—
à 4 % à 100 .ß	—	99 1/2
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 .ß	—	95
} kleinere	—	—
d ^o d ^o d ^o à 4 %	—	100 1/2
d ^o d ^o d ^o à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 .ß	88 1/2	—
} v. 100 u. 25 .ß	—	—
d ^o à 3 1/2 % } v. 500 .ß	94 1/2	—
} v. 100 u. 25 .ß	—	—
d ^o lausitzer d ^o à 3 %	—	—
d ^o d ^o d ^o à 3 1/2 %	—	94
d ^o d ^o d ^o à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 %	106	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3 % } von 1000 und 500 .ß	88	—
} kleinere	—	—
d ^o Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d ^o d ^o d ^o d ^o à 5 %	64 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o I. Emiss. à 250 .ß pr. 100	—	157
Leipziger d ^o II. d ^o in Quittbog. d ^o	137 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 .ß pr. 100	—	211
Löbau-Zittauer d ^o à 100 .ß pr. 100	—	40 1/2
Alberts- d ^o à 100 .ß pr. 100	—	77
Berlin-Anhalt d ^o à 200 .ß pr. 100	160	—
Magdeb.-Leipz. d ^o à 100 .ß pr. 100	312 1/2	—
Thüringische d ^o à 100 .ß pr. 100	108 1/2	—

Verantwortlicher Redacteur: Gustav Kimmelman — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig.

